

## Merkblatt Schutzkonzept für Teams

**Der Spielbetrieb in den Hallen des VBC Münchenbuchsees findet unter dem Schutzkonzept «Spielbetrieb» von Swissvolley statt. Nebst Grundsätzlichem aus diesem Konzept werden Eigenheiten bezüglich unserer Anlage und Durchführung in diesem Papier geregelt. Das Schutzkonzept kann nur umgesetzt werden, wenn die teilnehmenden Teams ein hohes Mass an Eigenverantwortung zeigen.**

### Allgemeines:

- Der Volleyballclub Münchenbuchsee verwendet für das Contact Tracing die «Mindful» App. Alle Zuschauer\*innen, Spieler\*innen sowie Offizielle scannen den QR-Code bei Eintritt in die Halle und checken aus, wenn sie das Gelände verlassen.  
➔ Hier geht's zum Download der App: [Apple Store](#) und [Google Play](#)
- Maskenpflicht im gesamten Gebäude für Personen ab 12 Jahren. Die Spieler\*innen, Coaches und Schiedsrichter\*innen dürfen die Masken im Spielbereich ablegen.
- Hände regelmässig waschen und desinfizieren. Eine Desinfektionsstation ist beim Eingang bereit.
- Für die Sporthalle Bodenacker gelten besondere Bestimmungen zur Laufrichtung.
  - Der Eingang und die Eingangskontrolle befinden sich vorne beim normalen Haupteingang.
  - Die Zuschauer verteilen sich so, dass ein Durchgang in den Gängen zu jeder Zeit möglich ist.
  - Als Ausgang wird der Notausgang am hinteren Ende der Halle benutzt.
- Für die Turnhalle Hofwil und die Halle im pädagogischen Zentrum für Hören und Sprache ist der Eingang/Ausgang gegeben, wo ebenfalls die Eingangskontrolle stattfindet.
  - Die Zuschauer sind nur in der oberen Etage hinter der Glasscheibe erlaubt.
- Abstand halten, besonders auf den Zuschauerrängen.
- Die Essenszone für gekaufte Esswaren am Buffet befindet sich draussen. Bei der Verpflegung ist auf genügend Abstand zu achten.
- Teamdurchmischungen vermeiden.
- Am Buffet kann mit Twint bezahlt werden.

### Für Teams vor, während und nach dem Spiel:

- Für Wartezeiten ist der Spielerbereich in den unteren Etagen der Halle vorgesehen.
- Die Garderoben stehen den Teams nur nach den Spielen zur Verfügung. Die Spieler sind somit gebeten, bereits umgezogen auf die Anlage zu kommen.
- Die Garderoben sind mit der jeweiligen Mannschaft angeschrieben. Die Aufenthaltszeit in der Garderobe ist auf ein Minimum zu beschränken.
- Begrüssung/Verabschiedung der Teams ohne Körperkontakt.
- Nach Verlassen des Spielfeldes (aus der inneren Hallentür) ist ein Tragen der Maske wieder obligatorisch.
- In der Turnhalle Bodenacker ist die Spielerzone nach dem Treppenhaus signalisiert. Nach Eintritt in die Anlage sind die Spieler gebeten, sich direkt in den Spielerbereich zu begeben.
- Mitglieder des Volleyballclubs Münchenbuchsees sollen bei grossem Zuschauerandrang die Spiele von der unteren Etage verfolgen (hinter der Glasscheibe).